

**Ausführungsprojekt**

**Bauherr** Pramstrahler Alexander  
Grondlbodenweg 23

I-39040 Kastelruth (BZ)

**Bauvorhaben** Demo Projekt

**Arbeiten** Demo

**Kodex****Standort**

**Gemeinde** Kastelruth

**Kodex****Fraktion****Straße****Projektant**

**Anschrift** Pramstrahler Alexander  
Grondlbodenweg 23

I-39040 Kastelruth (BZ)

**Kastelruth, den 20.09.2007**

# Leistungsverzeichnis - Langtext

Bauvorhaben: Demo Projekt

Seite 1 von 14

Arbeiten: Demo

20.09.2007

Kodex	Beschreibung	Maßeinheit
<b>52</b>	<b>ALLGEMEINE UND BESONDERE LASTEN DER BAUSTELLE</b>	
52	<p>ALLGEMEINE UND BESONDERE LASTEN DER BAUSTELLE Die Kategorie 52. enthält folgende Unterkategorien: 52.01.00.00 Allgemeine Baustellenlasten 52.02.00.00 Besondere Baustellenlasten Die in dieser Kategorie beschriebenen Vergütungen beziehen sich auf die in der Unterkategorie 50.35.00.00 beschriebenen Lasten für die Installation, die Instandhaltung und die Verwaltung bis zur Beendigung der Arbeiten, das eventuelle Verstellen (bei in der Länge bezogenen Arbeiten), den Endabbau und die Räumung der Baustelle. Zusätzlich zu dem in 50.35. gesagten wird folgendes festgehalten: Mit Bezug auf eine eventuelle Vergütung werden als "besondere Lasten" ausschließlich jene bezeichnet, für die, die entsprechende Vergütung vorgesehen ist. Alle anderen Lasten fallen unter die "allgemeinen". Wenn in einer Position nicht anders festgelegt, stehen die Vergütungen ausschließlich für die ursprüngliche Vertragsdauer zu. Während der Zeitspanne einer Terminverlängerung, unabhängig aus welcher Ursache sie gewährt wurde, muß der Auftragnehmer alle Leistungen fortsetzen und für die betreffenden Kosten selbst aufkommen. Die Zahlungen der Vergütungen "pauschal" und jener, die zeitbezogen sind, erfolgen mit den einzelnen Baufortschritten, und zwar in Proportion zur abgelaufenen, ursprünglichen Vertragszeit.</p>	
52.01	ALLGEMEINE BAUSTELLENLASTEN	
52.01.01.01	Einrichtung, Instandhaltung und Verwaltung, eventuelles Verlegen (bei Linienbaustellen), Demontage und Räumung der Baustelle nach Abschluß der Arbeiten.	psch
52.01.03	<p>BAUSTELLENSCHILDER Lieferung, Einbau innerhalb von 15 Tagen nach Übergabe der Arbeiten, Instandhaltung, Demontage und Abbau von mehrsprachigen Baustellenschildern zur Identifizierung des zu errichtenden Bauwerkes. Die Schilder müssen aus geeignetem Material und vom geeigneten Typ sein, sodaß sie die gesamte effektive Bauzeit in perfektem Zustand überstehen. Vor der Errichtung muß der Auftragnehmer mit der BL den Inhalt, den Schrifttyp, die Farbe, das Material, die Typologie, den Aufstellungsort usw. vereinbaren und dazu die entsprechende Dokumentation vorlegen. Der Inhalt muß immer die Daten des Bauherrn, des Projektanten, des Bauleiters, des Unternehmers, der Baukonzession und der Finanzierung enthalten. Wo mehr als ein Auftraggeber, Projektant usw. betroffen sind, müssen alle mit ihrer jeweiligen Funktion aufscheinen. Wenn auf der Baustelle die Präsenz anderer Firmen vorgesehen ist, muß der Auftragnehmer die geeignete Struktur zur Verfügung stellen, sobald die anderen Firmen ihre Schilder anfügen können. Die Instandhaltung beinhaltet auch die Wiederherstellung im Falle von Beschädigung sowie das eventuelle Versetzen während der Dauer der Arbeiten. Die in der Position angeführten Ausmaße beziehen sich auf die Nettofläche, die für die Schriften zur Verfügung steht.</p>	
52.01.03.01	Zweisprachiges Baustellenschild	
52.01.03.01.B	Dimension 2,00 x 2,00 m	psch

Pramstrahler Alexander  
Grondbodenweg 23

I-39040 Kastelruth (BZ)

# Leistungsverzeichnis - Langtext

Bauvorhaben: Demo Projekt

Seite 2 von 14

Arbeiten: Demo

20.09.2007

Kodex	Beschreibung	Maßeinheit
<b>53</b>	<b>VORBEREITUNGS- UND ABSCHLUSSARBEITEN</b>	
53	VORBEREITUNGS- UND ABSCHLUSSARBEITEN Die Kategorie 53. beinhaltet folgende Unterkategorien: 53.01.00.00 Vorbeugende Maßnahmen 53.02.00.00 Rodungsarbeiten 53.03.00.00 Umpflanzungsarbeiten 53.05.00.00 Belagsschneidearbeiten 53.10.00.00 Ausbauen von Gegenständen 53.11.00.00 Wiedereinbau von ausgebauten Gegenständen	
53.02	RODUNGSARBEITEN Die nachfolgend angeführten Einheitspreise für das Fällen von Bäumen werden nur angewandt für Arbeiten, die nach den Regeln der Technik und mit geeignetem Holzfäller- oder Gärtnerwerkzeug durchgeführt werden. In den Einheitspreisen sind folgende Leistungen enthalten: - das Entasten, das Zuschneiden der Stämme und der Äste auf 4,0 m oder jener Länge, die von der BL angeordnet wird; - das Stapeln der Stämme und der Äste in Zwischenlagern innerhalb einer Entfernung von 5,0 km; - das Einsammeln des Astwerkes und der Abtransport in die Deponie. Der Durchmesser aller vergüteten Pflanzen wird auf einer Höhe von 1,0 m über Geländeoberkante gemessen.	
53.02.01	RODUNGEN Nachfolgende Positionen werden angewandt in Buschwald u. ä. für Brennholz. Es wird die gerodete Oberfläche gemessen. Einzelne Bäume mit größeren Durchmessern als die angegebenen, und wenn sie für eine weitere Bearbeitung vorgesehen sind, werden einzeln, stückweise vergütet.	
53.02.01.01	Rodungen - Durchmesser bis 15 cm	m2
53.02.02	FÄLLEN VON BÄUMEN	
53.02.02.01	Fällen von Bäumen	
53.02.02.01.C	Durchmesser 31 - 40 cm	Nr
53.02.05	ENTFERNEN VON WURZELSTÖCKEN In den nachfolgend angeführten Preisen sind folgende Leistungen enthalten: - Lösen von Wurzelstöcken von Hand, mit mechanischen Geräten oder mit Sprengstoff; - Beseitigung mittels Verbrennen oder Transport in Zwischendeponien, die von der BL angegeben werden oder in die öffentliche Deponie des gesamten Holzmaterials; - die perfekte Erhaltung eventueller angrenzender Bauwerke, wie z.B. Mauern, Gebäude, Tore, Einfriedungen usw., auch unterirdische wie Kabel, Rohre usw. Alle direkten oder indirekten Lasten, die durch eventuelle Beschädigung der oben angeführten Gegenstände hervorgerufen werden, gehen zu Lasten des AN. Für das Entfernen der Wurzelstöcke mit Durchmesser unter 15 cm steht keine eigene Vergütung zu. Der entsprechende Aufwand ist im Aushub inbegriffen. Der Durchmesser wird in der Schnittebene gemessen. Bei sehr unregelmäßigen Konturen wird der theoretische Durchmesser aus dem Umfang berechnet.	
53.02.05.03	Entfernen von Wurzelstöcken, Durchmesser:	
53.02.05.03.B	21 - 30 cm	Nr

Pramstrahler Alexander  
Grondbodenweg 23

I-39040 Kastelruth (BZ)

# Leistungsverzeichnis - Langtext

Bauvorhaben: Demo Projekt

Seite 3 von 14

Arbeiten: Demo

20.09.2007

Kodex	Beschreibung	Maßeinheit
<b>53</b>	<b>VORBEREITUNGS- UND ABSCHLUSSARBEITEN</b>	
53.02.05.03.C	31 - 40 cm	Nr
53.05	<b>BELAGSSCHNEIDARBEITEN</b> Schneiden von Belägen aus bituminösem Mischgut, Beton- oder Stahlbeton mittels Schrämmhammer oder Fräse. Der Schnitt muß scharfkantig und durch die gesamte Stärke des Belags durchgehend ausgeführt werden. Die planimetrische Schnittlinie muß gleichmäßig verlaufen und im Falle von 2 parallelen Schnittlinien müssen diese effektiv parallel zueinander verlaufen.	
53.05.01	<b>SCHNEIDEN VON BITUMINÖSEN BELÄGEN</b>	
53.05.01.01	Schneiden von bituminösen Belägen	
53.05.01.01.A	Belagstärke bis 10,0 cm	m
53.05.01.01.B	Belagstärke 10,1 - 20,0 cm	m
53.10	<b>AUSBAUEN VON GEGENSTÄNDEN</b> Mit Ausbauen von Gegenständen ist definiert: die sorgfältige Demontage von Gegenständen wie Straßeneinläufe oder Schachtabdeckungen, Straßenschilder, Beleuchtungsmasten, Einzäunungen, Geländer usw., ihre Reinigung, das Aufladen und der Transport in ein Lager und das Aufstapeln an gesichertem Ort. Vor Beginn der Ausbauten kann der AN eine gemeinsame Bestandsaufnahme mit der BL verlangen, um den Erhaltungszustand der auszubauenden Gegenstände festzuhalten. Wenn in einer Position nicht anders definiert, ist - im Falle von Materialien, die in der selben Baustelle wiederverwendet werden sollen - unter Lager jenes des AN gemeint, gleichgültig wo sich dieses befindet. Der AN ist verantwortlich für die perfekte Erhaltung der Gegenstände bis zu ihrer eventuellen Wiederverwendung. Für Materialien, für die keine Wiederverwendung vorgesehen ist, ist im Preis das Aufladen und der Transport, bis zu 5,0 km, in die öffentliche Deponie enthalten. Wenn es vom AG verlangt wird, muß das ausgebaute Material bis zu einer Entfernung von 5,0 km an die von der BL angegebenen Stellen transportiert werden. In den Einheitspreisen sind alle Aushubarbeiten (auch von Hand), Abbrucharbeiten und all jene Leistungen enthalten, die notwendig sind, um den auszubauenden Gegenstand von seinem Sockel, Fundament, Sitz, usw. freizumachen.	
53.10.02	<b>AUSBAU VON STRASSENSCHILDERN</b>	
53.10.02.01	Ausbau von Straßenschildern, auch komplett mit eventuellem Fundamentblock.	Nr
53.10.04	<b>AUSBAU VON MASTEN</b> Ausbau von Masten, auch komplett mit eventuellem Fundamentblock. Ausgenommen sind die Elektrikerarbeiten.	
53.10.04.02	Ausbau von Beleuchtungsmasten aus Stahlrohr, inbegriffen Armaturen, eventueller Ausleger oder Peitsche	
53.10.04.02.A	Mastenlänge: bis 6,00 m	Nr
53.10.10	<b>AUSBAU VON SCHACHTABDECKUNGEN UND EINLÄUFEN</b>	
53.10.10.01	Ausbau von Schachtabdeckungen und Einläufen aus Gußeisen, Stahl, Beton,	

Pramstrahler Alexander  
Grondbodenweg 23

I-39040 Kastelruth (BZ)

# Leistungsverzeichnis - Langtext

Bauvorhaben: Demo Projekt

Seite 4 von 14

Arbeiten: Demo

20.09.2007

Kodex	Beschreibung	Maßeinheit
<b>53</b>	<b>VORBEREITUNGS- UND ABSCHLUSSARBEITEN</b> komplett mit Rahmen, Eimer, Teller usw.	
53.10.10.01.A	Schachtabdeckungen und Einläufe von Verkehrsflächen	Nr
53.10.12	<b>AUSBAU VON RANDSTEINEN</b>	
53.10.12.01	Ausbau, Sortierung und Reinigung von Randsteinen	
53.10.12.01.A	Randsteine aus Naturstein	m
53.11	<b>WIEDEREINBAU VON AUSGEBAUTEN GEGENSTÄNDEN</b> Im Einheitspreis inbegriffen sind: das Aufladen des Materials im Lager, der Transport, das Abladen, das eventuelle provisorische Zwischenlagern und der perfekte Einbau nach den Regeln der Technik. Im Einheitspreis sind alle Abbrucharbeiten, das Herstellen von Bohrlöchern, Aushub und Wiederauffüllen, rammen, versiegeln sowie sämtliche Ergänzungsmaterialien, Kleinteile und Befestigungsmittel inbegriffen. Wenn nicht in einer Position anders festgesetzt, werden nur neue Fundamentblöcke und Korrosions- und Fäulnischutzarbeiten (Maler, Verzinkung) separat vergütet.	
53.11.02	<b>WIEDEREINBAU VON STRASSENSCHILDERN</b>	
53.11.02.01	Wiedereinbau von Straßenschildern an den von der BL angegebenen Stellen	Nr
53.11.04	<b>WIEDEREINBAU VON MASTEN</b> Wiedereinbau von Masten inkl. das Ausrichten, das Verkeilen, das Versiegeln. Die Elektrikerarbeiten sind ausgenommen.	
53.11.04.02	Wiedereinbau von Beleuchtungsmasten aus Stahlrohr, komplett mit eventuellem Ausleger oder Peitsche, Beleuchtungsarmatur, Klemmleiste	
53.11.04.02.A	Mastenlänge: bis 6,00 m	Nr
53.11.10	<b>WIEDEREINBAU VON SCHACHTABDECKUNGEN UND EINLÄUFEN</b> Im Einheitspreis inbegriffen sind sämtliche Materialien und Zusatzmaterialien, wie z.B. Zementmörtel zu 500 kg, für die gebrauchsfertige Fertigstellung der Arbeiten. Beim Einbau sind mit besonderer Sorgfalt die Ausrichtung und die vorgesehene Neigung zu beachten, wie sie vom Projekt vorgesehen ist bzw. von der BL verlangt wird oder offensichtlich für die Gebrauchsfähigkeit des Werkes erforderlich ist. Schachtabdeckungen und Einläufe müssen vollflächig am Rahmen aufliegen. Wackelnde Schachtabdeckungen und Einläufe, auch wenn sie bereits eingebaut sind, werden nicht abgenommen.	
53.11.10.01	Wiedereinbau von Schachtabdeckungen und Einläufen von Verkehrsflächen	Nr
53.11.12	<b>WIEDEREINBAU VON RANDSTEINEN UND KUNETTEN IN NATURSTEIN</b> In den Einheitspreis inbegriffen sind das Liefern und der Einbau eines Magerbetonbettes C 12/15 (Rck 15 N/mm <sup>2</sup> ) und das Verfugen mit Zementmörtel zu 500 kg R425.	
53.11.12.01	Wiedereinbau von Bordsteinen	
53.11.12.01.A	in Naturstein	m

Pramstrahler Alexander  
Gröndbodenweg 23

I-39040 Kastelruth (BZ)

# Leistungsverzeichnis - Langtext

Bauvorhaben: Demo Projekt

Seite 5 von 14

Arbeiten: Demo

20.09.2007

---

Kodex	Beschreibung	Maßeinheit
-------	--------------	------------

---

## 54 ERDBEWEGUNGEN, ABBRUCHSARBEITEN

54 ERDBEWEGUNGEN, ABBRUCHSARBEITEN  
Die Kategorie 54. beinhaltet folgende Unterkategorien:

- 54.01.00.00 Aushübe
- 54.02.00.00 Abbruchsarbeiten
- 54.08.00.00 Herstellen der Aufstandsfläche von Dämmen
- 54.10.00.00 Aufschüttungen und Wiederauffüllungen
- 54.14.00.00 Arbeiten mit Geotextilien (Vliese)
- 54.16.00.00 Trag- und Frostschutzschichten
- 54.20.00.00 Drainagen
- 54.25.00.00 Steinwürfe (Uferverbauungen)
- 54.27.00.00 Recyclingbaustoffe
- 54.30.00.00 Arbeiten mit Muttererde

### 54.01 AUSHÜBE

Die Unterkategorie 54.01. enthält folgende Hauptpositionen:

- 54.01.01.00 Allgemeiner Aushub (Offene Aushubarbeiten)
- 54.01.02.00 Grabenaushub (Aushubarbeiten mit vorgeschriebenem Querschnitt)
- 54.01.03.00 Oberflächenhobelungen
- 54.01.05.00 Verdichtung
- 54.01.90.00 Aufpreise für besondere Erschwernisse

Folgende Leistungen sind in den Einheitspreisen enthalten:

- der getrennte Aushub und das getrennte Lagern für jeweils verschiedene Arten von Aushubmaterial, jedenfalls aber immer für die Muttererde;
- das Erstellen, Vorbereiten und Instandhalten eines eventuellen Zwischenlagers, und die endgültige Wiederherstellung des besetzten Grundes nach dem Entfernen des gelagerten Materials;
- das Laden auf das Transportgerät;
- der Transport - innerhalb einer Entfernung von 5,0 km - in das Zwischenlager oder direkt an einen neuen Verwendungsort oder in die öffentliche Deponie, inbegriffen Deponiegebühren;
- die Grundbesetzungskosten für eventuelle Zwischendeponien;
- das Abladen. Bei der Ausbildung von Dämmen oder von Flächen mit beschränkten zulässigen Setzungen muß das Abladen in Häufen von einer Höhe nicht größer als 1,0 m erfolgen.
- Alle Schutzeinrichtungen und die Kennzeichnung bei Tag und bei Nacht zum Schutz von Personen und Gütern;
- das Suchen und Markieren von Bauwerken und Infrastrukturen, auch wenn sie unterirdisch sind, gemeinsam mit den jeweiligen Eigentümern bzw. Verwaltern, und zwar vor Beginn der Arbeiten. Alle direkten und indirekten Kosten, die aus einer Beschädigung dieser Objekte entstehen, gehen ausschließlich zu Lasten des AN.
- das Trockenhalten der Aushubsohle sowie der Arbeitsflächen, wenn das Ableiten des Wassers, sei es des Grundwassers als des Oberflächenwassers, - auch mittels geeigneter Rohrleitungen bis zu 25,0 m Länge - ohne Pumpen möglich ist. Wenn es zum Trockenhalten der Aushubsohle oder der Arbeitsfläche notwendig sein sollte, tiefer auszuheben, eine Drainageschicht, eine Drainageleitung, Geotextilien, Schächte, Pumpen usw. einzubauen, werden diese Leistungen mit den entsprechenden Einheitspreisen dieses Verzeichnisses vergütet;
- der vorherige Abbruch von bituminösen oder Betonbelägen, nachdem sie vorher geschnitten wurden, (Schneiden wird separat vergütet), und die Erschwernis, die Schnittkanten bis zum definitiven Deckenwiedereinbau intakt und scharfkantig zu erhalten;
- die Ausführung von Zufahrtsrampen zu tiefer gelegenen Arbeitsflächen, um die folgenden Aushübe als allgemeine Aushübe ausführen zu können.

---

Pramstrahler Alexander  
Grondlbodenweg 23

I-39040 Kastelruth (BZ)

# Leistungsverzeichnis - Langtext

Bauvorhaben: Demo Projekt

Seite 6 von 14

Arbeiten: Demo

20.09.2007

Kodex	Beschreibung	Maßeinheit
<b>54</b>	<b>ERDBEWEGUNGEN, ABRUCHSARBEITEN</b> Ausgenommene Leistungen: - Deponiegebühren von öffentlichen Mülldeponien bei umweltbelastenden Materialien.	
54.01.01	<b>ALLGEMEINER AUSHUB (OFFENE AUSHUBARBEITEN)</b> Als allgemeiner Aushub ist jener Aushub über Tage definiert, der mit offenem Querschnitt oberhalb und bis auf eine Tiefe von 2,50 m unter jenes Niveau ausgeführt wird, welches durch den tiefsten Punkt des ursprünglichen Geländes bzw. unterhalb einer möglichen Arbeitsfläche für die Aushub- und Transportgeräte geht. Dieses Niveau kann auch vorher mit einem separat vergüteten Aushub errichtet worden sein. Im Regelfall werden die Grabenwände mit der natürlichen Böschungsneigung hergestellt, mit einem Winkel wie er aus dem geologischen Gutachten bzw. aus der Erfahrung hervorgeht. Sollten im Projekt für die Grabenwände Schutz- und Stützmaßnahmen vorgesehen sein oder sich letztere als notwendig erweisen, werden diese separat vergütet, und zwar mit den entsprechenden Positionen dieses Verzeichnisses.	
54.01.01.01	Allgemeiner Aushub, maschinell ausgeführt, in Material jedwelcher Konsistenz und Natur, trocken oder naß, mit inbegriffen der Abbruch von Gegenständen aus Beton, aus Stein oder gemischt Stein und Beton, wenn dies ohne spezielle Abbruchwerkzeuge möglich ist, sowie das Bergen von Steinblöcken bis zu einem Volumen von 0,30 m3.	m3
54.01.02	<b>GRABENAUSHUB (AUSHUBARBEITEN MIT VORGESCHRIEBENEM QUERSCHNITT)</b> Unter Grabenaushub ist der Aushub, über Tage, mit vorgeschriebenem Querschnitt, unterhalb des Niveaus, welches durch den tiefsten Punkt des natürlichen Geländes geht bzw. welches durch vorhergehende Aushübe geschaffen wurde und unterhalb jener Fläche ausgeführt, auf der die Arbeits- und Transportgeräte sich bewegen können, definiert. Im Regelfall müssen die Grabenaushübe mit senkrechten Wänden ausgeführt werden, und sie müssen mit geeigneten, vom AN gewählten Mitteln und zu Lasten des AN verbaut und abgestützt werden. Es müssen alle Vorschriften zur Verhütung von Arbeitsunfällen, die zum Zeitpunkt der Arbeitsausführung Gültigkeit haben, eingehalten werden. In besonderen Fällen, z.B. aus statischen Erfordernissen, kann die BL Stützsysteme ablehnen, die das statische Gleichgewichtssystem (z.B. in der Rückzugsphase des Verbaues) stören. Ausgenommen von den Leistungen zu Lasten des AN sind lediglich spezielle Stützsysteme, wie z.B. Spundwände vom Typ "Larssen", Stützwände bestehend aus Bohrpfählen, Schlitzwände aus Beton und andere Systeme, die in der Regel vor Beginn der Aushubarbeiten ausgeführt werden. Im Einheitspreis inbegriffen ist die Bearbeitung, auch von Hand, der Grabensohle entsprechend den vorgeschriebenen Gradienten. Wenn der Aushub für den nachträglichen Einbau von Leitungen vorgesehen ist, muß die Grabensohle vollkommen steinfrei gemacht werden. Sollte der Graben nicht mit senkrechten Wänden ausgeführt werden, gehen alle entsprechenden Folgen zu Lasten des AN, z.B. höheres Aushubvolumen, höheres Transportvolumen, höheres Volumen zu lagern und wiedereinzufüllen, mehr Drainagematerial, größere Breite von Deckenbelag und Tragschicht wiederherzustellen, das Freilegen von Infrastrukturen oder Steinblöcken, Schäden an angrenzenden Konstruktionen und Bauwerken im allgemeinen. Die BL kann aber darauf bestehen, daß der Aushub effektiv mit senkrechten Wänden ausgeführt wird. Im Falle von Rohrgrabenaushub geht das Offenhalten der Baugrube zwischen zwei Schächten - zwecks Durchführung der Dichtheitsprüfung - zu Lasten des	

Pramstrahler Alexander  
Grondlbodenweg 23

I-39040 Kastelruth (BZ)

# Leistungsverzeichnis - Langtext

Bauvorhaben: Demo Projekt

Seite 7 von 14

Arbeiten: Demo

20.09.2007

Kodex	Beschreibung	Maßeinheit
<b>54</b>	<b>ERDBEWEGUNGEN, ABBRUCHSARBEITEN</b> AN. Für die Wiederinstandsetzung von Belägen, Tragschichten, Randsteinen, Mauern usw., für die Bearbeitung und Begrünung von Grünzonen wird die theoretische Grabenbreite mit senkrechten Wänden, um beidseitig 30 cm erweitert, verrechnet. Der Aushub wird mit senkrechten Wänden verrechnet und vergütet. Der innere Arbeitsraum muß die Breite, wie sie in den Zeichnungen aufscheint bzw. in der Phase der Ausführung angeordnet wird, aufweisen. Die Wandstärke der Stützbauten wird nicht berücksichtigt. Wenn in einer Zeichnung nicht anders angeführt, wird für Aushübe von Bauwerken mit einer Breite kleiner als 0,60 m und einer Tiefe über 1,0 m eine Standardbreite von 0,60 m berücksichtigt, während bei größeren Bauwerken als Aushubsgrundfläche die Außenabmessung des Bauwerkes vergrößert um einen Streifen von 0,5 m anerkannt.	
54.01.02.01	Grabenaushub, maschinell ausgeführt, in Material jedwelcher Konsistenz und Natur, trocken oder naß, inbegriffen die Zerkleinerung von Bauwerken aus Beton, Stein oder Stein und Beton gemischt, wenn dies ohne spezielle Abbruchgeräte möglich ist, sowie das Bergen von Steinblöcken bis zu einem Volumen von 0,30 m <sup>3</sup> .	
54.01.02.01.A	inkl. Aufladen und Transport	m <sup>3</sup>
54.01.02.01.B	seitliche Lagerung innerhalb 5,0 m, ohne Aufladen und ohne Abtransport	m <sup>3</sup>
54.01.02.05	Ausgraben, ohne Zerstören, von Steinblöcken mit Volumen über 0,3 m <sup>3</sup> , in Zusammenhang mit Grabenaushub.	m <sup>3</sup>
54.01.90	<b>AUFPREISE FÜR BESONDERE ERSCHWERNISSE</b> Die Aufpreise können auch kumulativ angewendet werden. Vor Beginn der entsprechenden Leistung muß die BL verständigt werden, denn die Leistungen müssen jeweils genehmigt werden.	
54.01.90.01	Aufpreis für Handaushub. Im Einheitspreis sind alle Werkzeuge, auch Schrämmhammer, Kompressor usw., inbegriffen. Für das Freilegen vorhandener Infrastrukturen (Kanäle, Wasser, Gas, Telefon, Strom, Beleuchtung ecc.) im Aushubquerschnitt (parallelverlaufend und kreuzend) wird als Handaushub anerkannt: V= BxLxT B: freigelegte Breite der Infrastruktur zuzüglich maximal 20 cm pro freigelegter Seitenkante L: freigelegte Länge der Infrastruktur T: Tiefe der freigelegten Unterkante zuzüglich maximal 20 cm Bei nebeneinanderliegenden Infrastrukturen werden die sich überschneidenden Querschnittsflächen (BxT) nur einmal vergütet. Das Volumen des Handaushubes im Bereich der Infrastrukturen kann das Volumen des Gesamtaushubes auf keinen Fall überschreiten.	
54.01.90.01.A	in Material jedwelcher Konsistenz und Natur	m <sup>3</sup>
54.01.90.50	Die Aufpreise für Tiefe bei Grabenaushub werden nur angewandt für jene Abschnitte des Aushubs, die tiefer als 1,50 m sind. Der Aufpreis wird auf das gesamte Aushubsvolumen angewandt und ist nicht kumulierbar.	
54.01.90.50.A	bis 2,50 m	m <sup>3</sup>

Pramstrahler Alexander  
Grondbodenweg 23

I-39040 Kastelruth (BZ)

# Leistungsverzeichnis - Langtext

Bauvorhaben: Demo Projekt

Seite 8 von 14

Arbeiten: Demo

20.09.2007

Kodex	Beschreibung	Maßeinheit
<b>54</b>	<b>ERDBEWEGUNGEN, ABBRUCHSARBEITEN</b>	
54.01.90.50.B	bis 3,50 m	m3
54.01.90.50.C	bis 4,50 m	m3
54.02	<b>ABBRUCHARBEITEN</b> Die Unterkategorie 54.02. enthält folgende Hauptpositionen: 54.02.01.00 Abbruch von Hochbauten 54.02.03.00 Abbruch von Steinmauerwerk und Beton 54.02.05.00 Abbruch von Stahlbetonstrukturen 54.02.06.00 Hydroureinigung –demolieung von Ton 54.02.07.00 Mauerdurchbrüche 54.02.10.00 Kernbohrungen 54.02.12.00 Sägeschneiden in Beton und Stahlbeton 54.02.20.00 Abbruch von Fahrbahnbelägen Folgende Leistungen und Aufwendungen sind in den Einheitspreisen enthalten: - statische/dynamische Nachweise; - statische- und Unfallverhütungsmaßnahmen und Maßnahmen zum Schutz von Gegenständen; - die Vergütung sämtlicher angerichteter Schäden; - Gerüste und Arbeitsbühnen; - sämtliche Maßnahmen um die durch Lärm, Erschütterungen, Staub usw. verursachten Störungen auf ein Mindestmaß zu beschränken; - Einschränkungen des Arbeitsstundenplanes aufgrund der verursachten Belästigung; - das Aufladen und der Abtransport der Materialien, auch getrennt nach Qualität, an die Stellen innerhalb der Baustelle, die von der BL angegeben werden oder bis zu 5,0 km auf die öffentliche Deponie. Deponiegebühren werden separat vergütet. In den Einheitspreisen für Abbruch, Kernbohren und Sägeschneiden in Beton, Stahlbeton, Stein usw. mit Spezialwerkzeug sind inbegriffen: Einrichten der Sonderbaustelle, Energie, Wasser, das schadlose Sammeln und Ableiten von Brauchwasser, Gerüste und Arbeitsbühnen und alles, was erforderlich ist, um die Arbeit nach den Regeln der Technik auszuführen. Bohrkern und Sägeblöcke müssen schadlos entfernt werden, und es ist eine abschließende Reinigung mit Besen durchzuführen.	
54.02.03	<b>ABBRUCH VON STEINMAUERWERK UND BETON</b>	
54.02.03.05	Abbruch von Trockenmauerwerk bestehend aus Steinen jedwelcher Natur, Form und Dimension. Die Steine dürfen nicht beschädigt werden und müssen für eine Wiederverwendung gelagert werden.	m3
54.02.20	<b>ABBRUCH VON FAHRBAHNBELÄGEN</b> Der Abbruch von Fahrbahnbelägen wird nur vergütet, wenn es sich um eine ausdrücklich verlangte und autonome Leistung handelt und wenn das bituminöse Abbruchmaterial streng getrennt vom restlichen Aushubmaterial gehalten wird, sei es für eine Weiterverwendung auf der Baustelle, sei es für den Transport auf eine Mülldeponie. Das eventuelle Schneiden zwecks Herstellung regulärer Begrenzungslinien wird separat vergütet. Die Schnittkanten müssen bis zur Wiedereinbringung des definitiven Deckenbelages mit regulärem Verlauf und scharfkantig erhalten bleiben. Im Fall von Abbruch von Pflasterbelägen auf Sand ist im Preis inbegriffen das Sortieren des wiederverwendbaren Materials, die Reinigung und die Stapelung. Es wird die Projektion auf eine horizontale Ebene (m2) oder die effektive Länge	

Pramstrahler Alexander  
Grondbodenweg 23

I-39040 Kastelruth (BZ)

# Leistungsverzeichnis - Langtext

Bauvorhaben: Demo Projekt

Seite 9 von 14

Arbeiten: Demo

20.09.2007

Kodex	Beschreibung	Maßeinheit
<b>54</b>	<b>ERDBEWEGUNGEN, ABRUCHSARBEITEN</b> (m) verrechnet.	
54.02.20.03	Abbruch von bituminöser Fahrbahndecke	
54.02.20.03.A	Stärke bis 10 cm	m2
54.02.20.03.B	Stärke 11 - 20 cm	m2
54.10	<b>AUFSCHÜTTUNGEN UND WIEDERAUFFÜLLUNGEN</b> Die Unterkategorie 54.10. enthält folgende Hauptpositionen: 54.10.01.00 Lieferung von Fremdmaterial an den Verwendungsort 54.10.02.00 Ausführen von Aufschüttungen und Wiederauffüllungen 54.10.03.00 Lieferung von Fremdmaterial und Ausführen von Aufschüttungen und Wiederauffüllungen 54.10.90.00 Aufpreise für besondere Erschwernisse In der Unterkategorie 54.10. sind Aufschüttungen und Wiederauffüllungen vorgesehen mit Fremdmaterial, mit Material welches aus den Aushüben stammt und mit Material, welches vom AG zur Verfügung gestellt wird. Das Material muß in parallelen Schichten ausgebreitet werden, deren Stärke von der BL in Funktion des Materials und der verwendeten Verdichtungsgeräte festgelegt wird. Die Verdichtung muß lagenweise durchgeführt werden bis zum Erreichen der in der einzelnen Position vorgeschriebenen Werte. Zu Lasten des AN ist das Befeuchten des Materials sowie alle Proben im Laboratorium und an Ort und Stelle, sei es, um die Verwendbarkeit des Materials festzustellen, sei es, um die erreichte Verdichtung zu überprüfen. Das Auffüllmaterial, sei es jenes aus den Aushüben als auch Fremdmaterial, muß vor dem Einbau von der BL genehmigt worden sein. Material mit ungenügenden Eigenschaften bzw. zu hochwertiges Material, welches ohne Genehmigung eingebaut wurde, muß wenn es ungeeignet ist, entfernt werden, bzw. wenn es zu hochwertig ist, wird es nur mit jenem Preis vergütet der der geforderten Qualität entspricht. Das Ausbreiten und das Vorbereiten des Mutterbodens sowie die Begrünungsarbeiten werden separat vergütet. Es wird das eingebaute Volumen in verdichtetem Zustand gemessen. Der Verformungsmodul (M.D.) wird auf der fertigen Oberfläche der Aufschüttung oder der Wiederauffüllung gemessen.	
54.10.02	<b>AUSFÜHREN VON AUFSCHÜTTUNGEN UND WIEDERAUFFÜLLUNGEN</b> Zwecks Abrechnung muß die BL die Entnahme aus der provisorischen Deponie genehmigen.	
54.10.02.03	Ausführen von Dämmen, Aufschüttungen und Wiederauffüllungen (ausgenommen bei Grabenaushub) mittels Planieren und Verdichten von Material.	
54.10.02.03.A	für setzungsgefährdete Bauwerke, Verdichtung: Proctor Standard 95 - 105 % M.D.: >= 80 N/mm2	m3
54.10.02.03.B	für setzungsunempfindliche Bauwerke, Verdichtung: Proctor Standard 80 - 90 %	m3
54.10.02.05	Wiederauffüllen von Grabenaushub mittels Planieren und Verdichten von Material	
54.10.02.05.A	für setzungsempfindliche Bauwerke, Verdichtung: Proctor Standard 95 - 105 % M.D.: >= 80 N/mm2	m3
54.10.03	<b>LIEFERUNG VON FREMDMATERIAL UND AUSFÜHREN VON AUFSCHÜTTUNGEN UND WIEDERAUFFÜLLUNGEN</b> In den Einheitspreisen inbegriffen sind die Lieferung des Materials, dokumentiert	

Pramstrahler Alexander  
Grondbodenweg 23

I-39040 Kastelruth (BZ)

# Leistungsverzeichnis - Langtext

Bauvorhaben: Demo Projekt

Seite 10 von 14

Arbeiten: Demo

20.09.2007

Kodex	Beschreibung	Maßeinheit
<b>54</b>	<b>ERDBEWEGUNGEN, ABRUCHSARBEITEN</b> durch entsprechende Prüfzertifikate, das Abladen am Verwendungsort, das Anplanieren in parallelen Schichten und die Verdichtung.	
54.10.03.15	Lieferung, Einbau, Planieren und Verdichten von kornmäßig abgestuftem Material, für das Herstellen von Bettung und Ummantelung von Rohren, Kabeln usw. Der Verdichtungsgrad in % der Standard-Proctorstandard wird von der BL, in Abhängigkeit des Bauwerkes, festgelegt. Es wird die theoretische Menge verrechnet wie sie aus dem Aushub mit senkrechten Wänden hervorgeht.	
54.10.03.15.A	Korngröße 0,20 - 15 mm	m3
54.16	<b>TRAG- UND FROSTSCHUTZSCHICHTEN</b> Die Unterkategorie 54.16. enthält folgende Hauptpositionen: 54.16.01.00 Lieferung von Fremdmaterial an den Verwendungsort 54.16.02.00 Ausführung von Tragschichten 54.16.03.00 Lieferung von Fremdmaterial und Ausführung von Tragschichten In der Unterkategorie 54.16. sind Trag- und Frostschutzschichten vorgesehen, die mit Fremdmaterial, vom AN geliefert, oder mit Material, welches vom AG zur Verfügung gestellt wird, ausgeführt werden. Das gelieferte Material muß mit entsprechendem Prüfzertifikat dokumentiert sein. Der AN haftet für die Qualität des gelieferten Materials, auch wenn dieses von der BL angenommen wurde. Das Material muß mit Grader, mit schwenkbarem Schild, in parallelen Schichten ausgebreitet werden, mit den korrekten Konturen, die dem Regelquerschnitt entsprechen, und mit den Neigungen laut Projekt bzw. wie von der BL angeordnet. Die Stärke der einzelnen Schichten darf 20 cm im verdichteten Zustand nicht überschreiten, und die Verdichtung der einzelnen Schichten muß entweder mit schwerer statischen Walze (16 - 18 t) oder mit geeigneter Rüttelwalze erfolgen. Eine Befeuchtung des Materials ist immer zu Lasten des AN. Bei kompletten Tragschichten, die mit Fremdmaterial ausgeführt werden, welches der AN liefert, ist im Einheitspreis der Oberflächenverschluß mit einer letzten Schicht aus Material 0/30 mm mit 10 - 20 % Siebdurchgang bei 0,075 (UNI 10006 Linie B) inbegriffen. Der Verformungsmodul (M.D.) wird auf der fertigen Oberfläche gemessen. Die Kosten für jedwelche Probe, auch wenn sie von der BL angeordnet wird, gehen zu Lasten des AN. Wenn in einer Position nicht anders festgehalten, wird das Material im eingebauten, verdichteten Zustand gemessen.	
54.16.03	<b>LIEFERUNG VON FREMDMATERIAL UND AUSFÜHRUNG VON TRAGSCHICHTEN</b>	
54.16.03.01	Lieferung von Fremdmaterial und Ausführung von Tragschichten. M.D.: 100 N/mm <sup>2</sup> Kornverteilung: Bereich A/B UNI 10006	
54.16.03.01.A	Schichtstärke im eingebauten Zustand: 20 cm	m <sup>2</sup>
54.16.03.05	Wiedererrichtung von Tragschichten in Zusammenhang mit Grabenaushub. M.D.: 100 N/mm <sup>2</sup> Sieblinie: Bereich A/B UNI 10006	
54.16.03.05.A	Schichtstärke im eingebauten Zustand: 20 cm	m <sup>2</sup>

Pramstrahler Alexander  
Grondlbodenweg 23

I-39040 Kastelruth (BZ)

# Leistungsverzeichnis - Langtext

Bauvorhaben: Demo Projekt

Seite 11 von 14

Arbeiten: Demo

20.09.2007

Kodex	Beschreibung	Maßeinheit
<b>54</b>	<b>ERDBEWEGUNGEN, ABRUCHSARBEITEN</b>	
54.16.03.05.B	Schichtstärke im eingebauten Zustand: 40 cm	m2
54.16.03.10	Lieferung und Einbau von korngößenmäßig stabilisiertem Material für den Oberflächenverschluß M.D.: 100 N/mm <sup>2</sup> Sieblinie: Bereich B UNI 10006	
54.16.03.10.A	Schichtstärke im eingebauten Zustand: 5 cm	m2
54.16.03.10.B	nach Volumen im eingebauten Zustand	m3
54.16.03.20	Lieferung und Einbau von Gründungsrollierung bestehend aus Grobschotter und Schotter der Körnung 35/120 mm für Gründungsschichten unter Kunstbauten.	
54.16.03.20.A	Schichtstärke im eingebauten Zustand: 15 cm	m2
54.20	<b>DRAINAGEN</b> Die Unterkategorie 54.20. enthält folgende Hauptpositionen: 54.20.05.00 Hintermauerungen 54.20.10.00 Lieferung und Einbau von Filtermaterial	
54.20.10	<b>LIEFERUNG UND EINBAU VON FILTERMATERIAL</b> Das Filtermaterial muß von gesunder und widerstandsfähiger Natur und frei von tonigen Bestandteilen sein. Die Kornzusammensetzung muß der in der Position genannten Sieblinie entsprechen. Im Einheitspreis sind alle Aufwendungen für die Lieferung und den regulären Einbau, auch bei Vorhandensein eines eventuellen Geotextils (dieses separat vergütet), nach Anweisungen der BL enthalten. Zu Lasten des AN gehen alle Vorkehrungen, um die Beschädigung von eventuellen Feuchtigkeitsisolierungen und das Durchmischen des Filtermaterials mit dem angrenzenden Boden (Rutschungen) zu vermeiden. Wenn in einer Position nicht anders angeführt, sind Aushubarbeiten, eventuelle Rohrleitungen, Geotextilien und definitive Schutzvorkehrungen ausgeschlossen.	
54.20.10.04	Lieferung und Einbau in vertikalen Schichten von Drainagematerial. Sieblinie und Schichtstärke der einzelnen Schichten nach Anweisungen der BL. Im Einheitspreis sind alle Vorkehrungen enthalten, um ein Durchmischen der einzelnen Schichten und des Filtermaterials mit dem angrenzenden Boden zu vermeiden.	
54.20.10.04.B	Sieblinienbereich (mm): 35/70	m3
54.30	<b>ARBEITEN MIT MUTTERERDE</b> Die Unterkategorie 54.30. enthält folgende Hauptpositionen: 54.30.01.00 Abhub von Mutterboden und Abschälen von Grasnarben 54.30.02.00 Lieferung von Muttererde, Kompost, Torf 54.30.03.00 Aufladen, Transport und Abladen von Muttererde, Kompost, Torf 54.30.05.00 Ausbreiten und Einebnen von Mutterboden, Ausbringen von Grasnarben, Kompost, Torf	
54.30.01	<b>ABHUB VON MUTTERBODEN UND ABSCHÄLEN VON GRASNARBEN</b>	
54.30.01.01	Abhub von Mutterboden	
54.30.01.01.A	maschinell	m3
54.30.02	<b>LIEFERUNG VON MUTTERERDE, KOMPOST, TORF</b>	

Pramstrahler Alexander  
Grondbodenweg 23

I-39040 Kastelruth (BZ)

# Leistungsverzeichnis - Langtext

Bauvorhaben: Demo Projekt

Seite 12 von 14

Arbeiten: Demo

20.09.2007

Kodex	Beschreibung	Maßeinheit
<b>54</b>	<b>ERDBEWEGUNGEN, ABRUCHSARBEITEN</b> Lieferung von hygienisch einwandfreier, für Gärtnerzwecke bestens geeigneter Ware. Lose Ware wird am Transportmittel gemessen und nach Volumen vergütet, abgepackte Ware wird nach Gewicht vergütet.	
54.30.02.01	Lieferung von Muttererde, frei von Steinen und Fremdkörpern	m3
54.30.05	<b>AUSBREITEN UND EINEBNEN VON MUTTERBODEN, AUSBRINGEN VON GRASNARBEN, KOMPOST, TORF</b> Die Arbeit muß von Hand oder mit Spezialmaschine durchgeführt werden. Im Einheitspreis inbegriffen ist die Auslese von Wurzeln, Steinen, die Bearbeitung mit Rechen usw. und alles, was notwendig ist für die nachträgliche Aussaat oder/und das Pflanzen von Sträuchern und Hecken. Bei vorausgegangenem Grabenaushub wird für das Ausbreiten und Einebnen von Mutterboden eine theoretische Breite von 3,50 m anerkannt.	
54.30.05.01	Ausbreiten und Verteilen von Muttererde, Kompost, Torf	
54.30.05.01.B	Schichtstärke 16 - 25 cm	m2
54.30.05.01.C	Schichtstärke 26 - 35 cm	m2

Pramstrahler Alexander  
Grondlbodenweg 23

I-39040 Kastelruth (BZ)

# Leistungsverzeichnis - Langtext

Bauvorhaben: Demo Projekt

Seite 13 von 14

Arbeiten: Demo

20.09.2007

Kodex	Beschreibung	Maßeinheit
<b>99</b>	<b>SICHERHEITSKOSTEN</b>	
*99.00.00.01	Montage, Führung und Instandhaltung, Auf- und Abbau sowie die Räumung bei Abschluß der Arbeiten der Baustelleneinrichtungsmaßnahmen für die Sicherheit, inklusive Sanitäranlagen (chemisches WC), Baustellenbaracke mit Baustellenbüro, Ruheraum für die Arbeiter, Lagercontainer für Arbeitsgeräte, Versorgungsanlagen, Erste-Hilfe-Paket, homologierte Handfeuerlöscher, alle nötigen P.S.A. und alle für die gesamte Dauer der Arbeit notwendigen Arbeitsgeräte (das Baustellenschild wird separat vergütet)	psch
*99.00.00.02	Information und Schulung der Arbeitnehmer: Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen für die Arbeitnehmer betreffend Arbeitssicherheit für die Risiken und Gefahren auf der Baustelle und für die durchzuführenden Arbeiten	psch
*99.00.00.03	Baustellenbesuche: Durchführung der Baustellenbesuche und Baustellenbesprechungen für die Sicherheit mit dem Sicherheitskoordinator in der Ausführungsphase	h

# Leistungsverzeichnis - Langtext

Bauvorhaben: Demo Projekt

Seite 14 von 14

Arbeiten: Demo

20.09.2007

---

Zusammenfassung Leistungsgruppen		Seite	
		von ...	bis
52	ALLGEMEINE UND BESONDERE LASTEN DER BAUSTELLE	1 ...	1
53	VORBEREITUNGS- UND ABSCHLUSSARBEITEN	2 ...	4
54	ERDBEWEGUNGEN, ABBRUCHSARBEITEN	5 ...	12
<b>Ausschreibungsbetrag (inkl. der gesetzl. Kosten für die Sicherheit)</b>			
99	SICHERHEITSKOSTEN	13 ...	13
<b>Besondere Kosten für die Sicherheit</b>			

---